Die nachstehenden Regeln gelten für die nächsten zwei Jahre

Im Rahmen eines zweijährigen Pilotprojektes 2023 - 2024 werden folgende Durchführungsbestimmungen für die Landesverbandmeisterschaft Fährtenhund Nord-Rheinland festgelegt:
Höchstteilnehmerzahl 12 Teams.
Die Landesverbandmeisterschaft findet am ersten durchgängigen Wochenende im Oktober eines jeden
Kalenderjahres statt.
Teilnehmer*innen können ihre Hunde mit entsprechender Qualifikation in der IFH1, IFH2 und der
IGP/FH anmelden und führen.
Qualifikationsbedingungen IFH1: Eine erfolgreich abgelegte Prüfung IFH1 in einem MV im Landesverband Nord – Rheinland mit dem Werturteil „Gut“.
Landesmeistertitel: IFH1
Qualifikationsbedingungen IFH2 oder IGP/FH: Eine erfolgreich abgelegte Prüfung in IFH2 mit der
Wertnote „Sehr – Gut“ in einem MV im Landesverband Nord – Rheinland.
Landesmeistertitel IGP/FH: Landesmeister*rinn wird das Team das in der Stufe IGP/FH gestartet ist, mit
dem Werturteil „Sehr – Gut“ oder höher.
Sollte in der Gruppe IGP/FH kein Team dieses Werturteil erringen, wird automatisch das Team aus der
Gruppe IFH2 mit einem Werturteil „Sehr – Gut“ oder höher Landesmeister.
Sollte in diesen beiden Gruppen kein Werturteil „Sehr Gut“ oder höher vergeben werden, wird das
Team IGP/FH mit dem AKZ „befriedigend“ Landesmeister. Die Reihung erfolgt dann nach der Punktzahl
zuerst IGP/FH dann IFH2. Sollten in der Gruppe IGP/FH keine AKZ vergeben werden, wird der IFH2 mit
dem AKZ „befriedigend“ Landesmeister.
Gemeldet wird dann entsprechend für die DVG BSP IGP/FH.
Für die DVG – Leistungsliste zur BSP IGP/FH werden vom LV LRO alle Teams aus beiden Gruppen mit
einem AKZ „Sehr – Gut“ oder höher gemeldet.
Landesmeister*rinn können in der Stufe IFH1 aufgrund der geltenden DVG-Qualifikationsbedingungen
nicht zur BSP FH gemeldet werden

Achtung: neue Meldegebühr: 20,00€ für IFH 1 + 2 und 40,00€ für IGP FH!!